

Medientheorie (Seminar)

Mediendiskurse in den Wissenschaften und den Künsten

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt620-14.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	Medientheorie (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Kristina Trolle
Zeit	Mo 18. Februar 2019 bis Mo 1. April 2019 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 26
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	keine besonderen Voraussetzungen
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 6. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen grundlegende Diskurse und Ansätze der Medientheorie kennen und können diese historisch einordnen. Sie kennen beispielhaft mediengebundene Kunstwerke, die sich zu Diskursen der Medientheorie in Beziehung setzen lassen.
Inhalte	Die Anfänge des Denkens über Medien können bis zu Platons Schriftkritik zurückgeführt werden. Vor dem Hintergrund der Entstehung einer Vielzahl technischer und technologischer Medien haben sich unterschiedliche Perspektiven der Medientheorie und Medienwissenschaften etabliert. Neben beispielsweise philosophischen, soziologischen oder kulturwissenschaftlichen Disziplinen spielen auch künstlerische Ansätze zunehmend eine Rolle, die aus Sicht der Künstlerinnen und Künstler die Erkenntnis der Mediengebundenheit menschlicher Artikulation thematisieren und reflektieren. Während des Seminars werden sowohl wichtige Positionen der Medientheorie und genealogisch bedingte Veränderungen des Medienbegriffs thematisiert als auch künstlerische Werke vorgestellt, analysiert und diskutiert.
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/ nicht bestanden Im Rahmen des Seminars können schriftliche Leistungsnachweise im Bereich Theorie Kunst und Design eingereicht werden.
Termine	Kw 08-14 Mo 18.02.-01.04.2019 08.30-12.00h
Dauer	7x4L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden